

Im August 2020

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

hoffentlich hatten Sie und hattet ihr schöne und erholsame Sommerferien!

Das letzte Schuljahr ist außergewöhnlich zu Ende gegangen – genauso außergewöhnlich beginnt das neue. Angesichts der Corona-Pandemie kann man sicher nicht von einem normalen Schuljahr sprechen, denn wir müssen einkalkulieren, dass es auch in diesem Schuljahr wieder Zeiten des Lernens auf Distanz geben könnte.

Zunächst danken wir Ihnen für Ihre Unterstützung beim Lernen Ihrer Kinder auf Distanz! Eine solche Lernform fordert die Jugendlichen in ihrer Eigenverantwortung; auch im neuen Schuljahr werden wir dabei auf Ihre Unterstützung und Ihre „liebvolle Kontrolle“ angewiesen sein, damit das Lernen erfolgreich stattfinden kann.

Die andauernde Pandemie macht es notwendig, dass wir einige besondere Vorkehrungen treffen, denn das oberste Gebot ist und bleibt für uns die Gesundheit aller am Schulleben beteiligten Personen.

Zu Beginn der Woche hat das Schulministerium verbindliche Regelungen für alle Schulen getroffen; außerdem gibt es Absprachen zwischen den Wuppertaler Realschulen.

Folgende Maßnahmen und Regelungen gilt es zu beachten:

Der Unterricht startet im **Regelbetrieb**; auch alle Kursfächer sollen wieder unterrichtet werden. Im Musikunterricht wird vorerst nicht gesungen werden, der Sportunterricht wird bei gutem Wetter zunächst bis zu den Herbstferien draußen stattfinden, da die Turnhallen nicht genutzt werden dürfen.

Auf dem Schulgelände und in der Schule gilt eine **Maskenpflicht**. Die Maske muss auch während des Unterrichts getragen werden. Ein Visier kann nicht als Ersatz für eine Maske getragen werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind mit einer frischen Maske zur Schule geht und geben Sie ihm eine weitere Maske als Ersatz mit.

In der Schule gelten weiterhin markierte **Einbahnstraßenregelungen**. Die Kinder **sammeln sich in ihren Lerngruppen** auf dem Schulhof bzw. vor der Schule und werden dort von ihren Lehrerinnen und Lehrern abgeholt, um dann gemeinsam zur Klasse zu gehen. Näheres erläutern wir dazu am Mittwoch in den Klassen.

Sehr wichtig ist das Fortbestehen des **Händewaschens**: Zum Unterrichtsbeginn waschen sich die Schülerinnen und Schüler die Hände. Daneben sorgen Sie bitte dafür, dass die Kinder immer mit **Desinfektionssprays** ausgestattet sind, mit denen nach den Pausen für die Handhygiene gesorgt wird. Solche Sprays bieten zudem den Vorteil, bei Raumwechseln auch für Hygiene auf den Tischplatten sorgen zu können.

Allen Schülerinnen und Schülern werden **feste Sitzplätze** zugewiesen, die nicht gewechselt werden dürfen. So kann im Fall einer CoViD-19-Erkrankung leicht abgeschätzt werden, welche weiteren Maßnahmen wem gegenüber zu treffen sind.

In den **Hofpausen** werden sich die Schülerinnen und Schüler in **getrennten Bereichen** aufhalten; jeder Jahrgangsstufe wird dabei ein bestimmter Bereich zugewiesen werden, der nicht verlassen werden darf. Der Kiosk der Elterninitiative **Milchküche** wird nicht geöffnet sein – wegen eines großen Schadens bleibt vorläufig auch die **Mensa** geschlossen. Bitte geben Sie Ihrem Kind etwas zu essen und zu trinken mit zur Schule.

Wir brauchen Ihre verantwortliche Unterstützung!

Wenn Ihr Kind **hustet, Fieber hat oder z.B. nichts schmeckt oder riecht**, schicken Sie es nicht zur Schule, sondern gehen Sie zum Arzt. Wenn Ihr Kind einen **Schnupfen** hat, lassen Sie es bis zum übernächsten Tag zur Beobachtung zu Hause.

Sollten solche Symptome während der Schulzeit auftreten, müssen wir Ihr Kind sofort isolieren und nach Hause schicken. Bitte geben Sie Ihrem Kind am ersten Schultag eine Liste mit allen aktuellen Rufnummern mit, unter denen wir Sie erreichen können.

Auch Schülerinnen und Schüler, die sich nicht an die geltenden Regeln halten, werden von uns vom Schulbetrieb ausgeschlossen und nach Hause geschickt. In einem Gespräch mit Ihnen werden die Klassenleitungen die Gründe erläutern.

Wir wissen, dass diese besondere Situation von uns allen **viel Disziplin** und ein **hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein** erfordert. Unsere Erfahrungen aus der Zeit des Wechsels von Präsenz- und Distanzunterricht vor den Sommerferien stimmen uns zuversichtlich, dass wir gemeinsam einen guten Weg finden werden.

Viele Grüße



Rolf Puller
(Schulleiter)



Florian Jung
(Stellv. Schulleiter)